

Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Aulendorf

42. Jahrgang – Nr. 21 – erscheint wöchentlich

Freitag, 28. Mai 2021

Stadt Aulendorf



Ausgabe am
Samstag, den 05.06.2021
zwischen 16:00 und 19:00 Uhr
im Probelokal Münchenreute.

Ab Montag, 31.05.2021, Rathaus wieder ohne Termin zugänglich

Aufgrund der sinkenden Inzidenzzahlen ist das Rathaus ab Montag, 31.05.2021, wieder geöffnet. Damit kann das Rathaus wieder ohne Terminvereinbarung betreten werden.

Zum Schutz der BürgerInnen und Mitarbeiter sind die gültigen Hygienemaßnahmen einzuhalten:

- Medizinische oder FFP2 Maske und vergl. Standard sind Pflicht
 Händehygiene im Eingangsbereich und auf allen Ebenen
 - besteht die Möglichkeit zur Händedesinfektion oder Sie waschen die Hände in den Sanitärräumen
 - Der Abstand von 1,5 m ist überall dort einzuhalten,
 wo keine Schutzscheiben vorhanden sind,
 also vor allem in den Zugangs- und Wartebereichen
 Wir lüften regelmäßig

Die INFO ist ebenfalls wochentags zu den Öffnungszeiten des Rathauses besetzt und zusätzlich am Samstag und Sonntag von 10.00 – 14.00 Uhr.

Stärkt eure Nachbarschaft!









Macht mit beim deutschlandweiten Aktionstag!

www.tagdernachbarn.de

Impressum: "aulendorf aktuell"

Herausgeber: Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, Abonnement: € 19,50 (jährlich),

Auflage: 1.850 Exemplare, Anzeigenpreise: 1-sp./45 mm, s/w = € 0,50 / farbig = € 0,70 Kündigung: jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522

Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag: Druckerei Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktions- & Anzeigenschluss

Freitag, 28. Mai 2021, 11.00 Uhr (22/21 am 04.06.2021) Montag, 7. Juni 2021, 11.00 Uhr (23/21 am 11.06.2021)

Redaktionelle Beiträge an aulendorf-aktuell @aulendorf.de, Telefon 07525/934-107

Anzeigen bitte direkt an die Druckerei! aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktionelle Textbeiträge bitte in Textformat (z.B. word) senden und Bilder als separaten Anhang (z.B. jpg-Datei) anhängen. Bitte beachten Sie, dass zu spät eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

Öffentliche Sitzungen

Montag, 14. Juni 2021 GR, Stadthalle Mittwoch, 30. Juni 2021 AUT, Ratssaal

Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

Samstag, 29. Mai 2021 (Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr) Alte Apotheke, Bad Schussenried, Wilhelm-Schussen-Str. 23, Tel. 07583/847

Sonntag, 30. Mai 2021 (So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr) Vital-Apotheke, Bad Saulgau, Kaiserstr. 58, Tel. 07581/484900

Donnerstag, 3. Juni 2021 (Do. 08.30 Uhr bis Fr. 08.30 Uhr) Apotheke Vetter, Ravensburg, Marienplatz 81, Tel. 0751/3524405

Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen	
nach 20.00 Uhr	0751/8036666
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Notruf (Überfall, Verkehrsunfa	all) 110
Krankentransport, Erste Hilfe	,
Feuer, Rettungsdienst	112
Wasserversorgung Stadt wäh	rend
und außerhalb der Dienststur	nden 911185
Wasserversorgung für Blönrie	ed,
Tannhausen und Zollenreute	
während der Dienststunden	07524/400240
nach Dienstschluss: Bereitsch.	0171/4209386
Deutsche Telekom	0800/3301000
EnBW/Strom	0800/3629477
Thüga Energienetze GmbH	0800/7750001
Todesfälle	934105
nach Dienstschluss:	8437

Stadt informiert

Sitzungsbericht des Verwaltungsausschusses vom 05.05.2021

Hofgarten-Treff Jahresbericht 2020

BM Burth begrüßt die Vertreter der Caritas. BM Burth erläutert, dass der Gemeinderat in der Sitzung am 13.11.2017 beschlossen hat, die Caritas Bodensee-Oberschwaben mit der Aufgabenstellung des Integrationsmanagements im Rahmen des Paktes zur Integration zu beauftragen. Des Weiteren hat der Gemeinderat der Konzeption zur Errichtung eines Familien- und Integrationszentrums (Hofgarten-Treff) zugestimmt.

Im Hofgarten-Treff ist sowohl der Familientreff als auch das Integrationsmanagement untergebracht.

Das Integrationsmanagement hat zum 01.01.2018 seine Arbeit aufgenommen. Der Familientreff ist seit Mai 2018 tätig. Zum 31.12.2020 wurde das Integrationsmanagement um weitere 2 Jahre verlängert. Mit Frau Heiß hat das Familienzentrum zum 01.01.2021 eine neue Leitung bekommen. Im Anschluss geben die Verantwortlichen in ihrem Jahresbericht 2020 einen Einblick über die Arbeit und die Aktivitäten des Hofgarten-Treffs im vergangenen Jahr.

Der Jahresbericht wird vom Gremium zur Kenntnis genommen.

Förderung der Kindertagespflege

Die Stadt hat jährlich eine Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung zu erstellen. Die Daten werden hierfür aktuell ermittelt und im Juni 2021 dem Verwaltungsausschuss zur Vorberatung sowie dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt. Bereits in den vergangenen Jahren wurde in der jährlichen Kindergartenbedarfsplanung auf die Notwendigkeit der Erweiterung der Kindergartenplätze und Krippenplätze hingewiesen. In diesem Jahr zeigt sich, dass mehr Kinder angemeldet sind wie es freie Plätze gibt. Dieser Engpass spiegelt sich im Bereich der Krippenplätze und im Bereich der Ganztagesbetreuung wieder.

Handlungsempfehlung aufgrund der fehlenden Platzangebote

Änderung der Betriebserlaubnis in der Schatzkiste

Die Stadt Aulendorf empfiehlt die Prüfung und Beantragung der Änderung der Betriebserlaubnis in der Schatzkiste. Eine Gruppe der 2 VÖ Vollgruppen soll in eine "1 Ganztagesgruppe zeitgemischt mit verlängerten Öffnungszeiten und/oder Regelöffnungszeit und/oder Halbtagesöffnungszeit für 2-jährige bis Schuleintritt mit 22 bis höchstens 25 angemeldeten Kindern und maximal 10 Kindern in der Ganztagesbetreuung" geändert werden.

Kommunale Förderung der Kindertagespflege durch die Stadt Aulendorf

Um den Engpass im Krippenbereich entgegenzuwirken werden mit den betroffenen Eltern Gespräche geführt und auf die Möglichkeit der Betreuung der 1-jährigen Kinder durch eine Tagesmutter (Kindertagespflege) hingewiesen. Um hier das Angebot der Tagesmütter in Aulendorf weiter auszubauen wird eine Förderung der Tagesmütter durch die Stadt Aulendorf vorgeschlagen.

Im Landkreis Ravensburg betreiben von 39 Kommunen bereits 12 Kommunen eine kommunale Förderung. 5 Kommunen übernehmen ½ Sozialversicherung (oder haben dies angedacht), 6 Kommunen leisten einen Zuschuss von 1 EUR pro Betreuungsstunde (oder haben dies angedacht) und 3 Kommunen leisten Zuschuss oder komplette Übernahme der Mietkosten für die Großtagespflege. Für die Stadt Aulendorf kommen 2 Förderungsmodelle in Frage:

Modell 1: Kindertagespflege im Haushalt der Tagespflegeperson

Förderung durch den Landkreis:

- Gewährung einer laufenden Geldleistung von 6,50 EUR pro Stunde für alle Kinder von 0–14 Jahren;
- Hälftige Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
- Übernahme der Unfallversicherung
- Finanzierung der Qualifizierung

Empfohlene Förderung durch die Kommune:

 Übernahme der 2. Hälfte der Sozialversicherungsbeiträge (Krankenversicherung, Rentenversicherung, Pflegeversicherung)

Modell 2: Kindertagespflege im Haushalt der Tagespflegeperson

Förderung durch den Landkreis:

- Gewährung einer laufenden Geldleistung von 6,50 EUR pro Stunde für alle Kinder von 0–14 Jahren;
- Hälftige Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
- Übernahme der Unfallversicherung
- Finanzierung der Qualifizierung

Empfohlene Förderung durch die Kommune:

- Zuschuss von 1 EUR pro Kind/Stunde
- Variation Platzpauschale, 100 EUR pro freigehaltenen Platz für Kind aus Kommune (geknüpft an Maximaldauer einer mögl. Vakanz)

Die Förderung auf kommunaler Ebene ist sinnvoll, sie verbessert die Akzeptanz der Kindertagespflege und ist Ausdruck von Wertschätzung. Es entsteht dadurch ein familienähnliches Betreuungsangebot, das insbesondere für Kleinkinder in Wohnortnähe flexible Betreuungszeiten (auch außerhalb regulären Kita-Öffnungszeiten) bietet. Die Förderung schafft einen Anreiz für (angehende) Tagespflegepersonen und erhöht das Angebot an Betreuungsplätzen in Aulendorf. Aus finanzieller Sicht ist die Kindertagespflege eine flexible und eine sofort installierbare Form der Betreuung.

Die Stadt Aulendorf empfiehlt die Übernahme der zweiten hälftigen Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge für Tagespflegepersonen die Kinder aus Aulendorf und Teilorten betreuen. Die Sozialversicherungsbeiträge weisen je nach Versicherungsträger eine gro-Be Spannweite auf. So liegt der Gesamtbeitrag der Sozialversicherung zwischen 300 und ca. 600 EUR pro Monat. Dies würde bedeuten, dass bei einer zweiten hälftigen Erstattung (bzw. Anerkennungspauschale) zwischen 150-300 EUR pro Tagespflegeperson pro Monat auf die Stadt zukommen würde. Zum Stichtag 01.03.2021 gibt es 8 Tagespflegepersonen in Aulendorf, die jährliche Förderungssumme würde hochgerechnet für die Stadt Aulendorf zwischen 14.400 - 28.800 EUR liegen. Es wird empfohlen die Förderung der Tagespflegepersonen zunächst für die Dauer von 3 Jahren zu befristen (Fertigstellung Kindergartenneubau).

Vergleichsweise hierzu belaufen sich die laufenden Betriebskosten für einen Krippenplatz auf 12.500 EUR im Jahr, somit 125.000 EUR jährlich bei 10 Plätzen. (Quelle: Akademie für Kindertagespflege/Präsentation Landratsamt RV v. 20.10.2020).

Um dem Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung gerecht zu werden und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen (Verdienstausfall) bei fehlenden Betreuungsplätzen empfiehlt die Verwaltung die Förderung.

SRin K. Halder verweist darauf, dass die Stadt auf die Plätze dringend angewiesen ist. Sie stellt deshalb den Antrag, dass sowohl der 1 Euro als auch die Hälfte der Sozialversicherungsbeiträge gezahlt werden.

Der Verwaltungsausschuss beschließt:

- Der Verwaltungsausschuss stimmt einer Übernahme der zweiten hälftigen Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge für Tagespflegepersonen, die Kinder aus Aulendorf und Teilorten betreuen, zu sowie einer Förderung von 1 Euro pro Betreuungsstunde. Die Förderung ist zunächst auf 3 Jahre befristet (4 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen). Der Beschluss ist somit abgelehnt.
- Der Verwaltungsausschuss stimmt einer Übernahme der zweiten hälftigen Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge für Tagespflegepersonen die Kinder aus Aulendorf und Teilorten betreuen zu. Die Förderung ist zunächst auf 3 Jahre befristet (einstimmig).
- 3. Der Verwaltungsausschuss stimmt der Beantragung der Änderung der Betriebserlaubnis von einer VÖ-Gruppe in eine GT-Gruppe in der Schatzkiste zu (einstimmig).

Friedhof Aulendorf

- a) Umsetzung Friedhofskonzeption Sachstand
- b) Verbot von Grabsteinen aus Kinderarbeit

In den vergangenen Jahren hat sich der Friedhof positiv entwickelt. Folgende Maßnahmen wurden durchgeführt bzw. sind noch umzusetzen:

Rodung Hecken, Sträucher – neue Hecke Eingrenzungswall

Nach den Rodungsarbeiten der Bäume und Sträucher wurde der Eingrenzungswall entlang des Riedweges neu angelegt und mit einer Buchenhecke bepflanzt.

Zwischen den Gräbern wurden zwei trockene, braune und unansehnliche Thujahecken entfernt, die ursprünglich durch neue Hecken ersetzt werden sollten.

Leere Grabfelder, anstatt Kiesfeldern – Rasenflächen

Die teilweise verunkrauteten Kiesflächen einiger Grabfelder wurden mit Humus belegt und eingesät. Leere Grabflächen und Grabfelder wurden ebenfalls in Rasenflächen umgewandelt.

Da immer wieder Erdgräber ablaufen, werden die dafür geeigneten Flächen weiterhin in Grün- bzw. Rasenflächen umgewandelt.

Betriebsfläche u. Restabfall- und Grünmüllstationen

Die Betriebsfläche hinter der Aussegnungshalle wurde reduziert und neu strukturiert. Ebenso die Restabfall- und Grünmüllbehälter auf dem Friedhof.

Wasserstellen

Die Wasserstellen wurden neu angelegt. Dabei wurden die vorhandenen und nicht genutzten Wasserbecken entfernt und durch Wasserhähne an Granitstelen mit Granitblöcken zum bequemen Aufstellen der Gießkannen ersetzt. Bei jeder Wasserstelle wurde eine Granitstele mit Edelstahlhaltern für die Gießkannen aufgestellt.

Neue Grabarten

Bereits 2010 wurde eine Fläche für Rasenurnengräber angelegt, da die Nachfrage nach Urnengräbern stark zugenommen hatte und im Gegensatz dazu die Nachfrage nach Familienerdgräbern zurückgegangen ist. Neue Urnengrabreihen wurden und werden zwischen frei gewordenen Familiengrabreihen angelegt, nachdem die beiden reinen Urnengrabfelder voll belegt waren.

Es wurden die neuen Grabarten Urnenbaumgräber und Rasenerdgräber angelegt, die gut angenommen werden. Beide Grabarten sind für die Angehörigen pflegefrei und werden daher vermehrt nachgefragt. Beim ersten Urnengemeinschaftsbaum sind lediglich noch fünf Grabstellen frei, daher wird derzeit der zweite Urnengemeinschaftsbaum vorbereitet. Der Grabstein für die Namenstafeln wurde vor Kurzem aufgestellt und der Vorplatz gepflastert.

Familienbaumgräber (ein Baum am Wall für bis zu 8 Urnen aus der Familie) werden

ebenfalls angeboten. Bisher wurde jedoch noch kein Familienbaum erworben/belegt. Im Vorjahr wurde aufgrund einer Anregung aus dem Gemeinderat und der Kath. Kirchengemeinde über eine Betroffenengruppe beschlossen ein Sternengrabfeld für totgeborene Kinder anzulegen. Dieses ist nahezu fertig gestellt und soll im Juni im Rahmen einer kleinen ökumenischen Feier gesegnet werden. Als weitere mögliche Grabart gibt es Überlegungen für einen sog. "Blütengarten". Dabei handelt es sich um ein Grabfeld für höherwertige Urnenbestattungen. Das Grabfeld soll als Blütengarten mit Stele und ggf. einer Art blühender Arkadenbogen gestaltet werden.

Bänke

Sehr wichtig ist der Verwaltung den Friedhof so zu gestalten, dass er als parkähnliche Anlage zum Verweilen einlädt. Daher wurden in den vergangenen Jahren vermehrt Einzelbänke und kleine Bankgruppen, sowie eine erste Rundbank um einen Baum angeschafft und aufgestellt. Es sollen noch weitere Bänke dazukommen.

Wagenstationen mit Schubwagen und Fahrradständer

Dieser Vorschlag aus der letzten Fortschreibung der Konzeption wurde ebenfalls umgesetzt. Insbesondere die Schubwagen werden von den Angehörigen für die Grabpflege sehr gerne genutzt und erleichtern den Transport von Geräten, Erde u.a. zur Grabpflege.

Ein Fahrradständer wurde links beim Haupteingang am Riedweg im Bereich der Aussegnungshalle angebracht. An beiden Hauptzugängen wurden Tafeln mit Kurztexten zu den Regeln der Friedhofsordnung angebracht.

Friedhofsmauer

Der starke Efeubewuchs an der Friedhofsmauer wurde zurückgeschnitten, damit es nicht zu weiteren Schäden an der Mauer kommt. Die Friedhofsmauer soll sukzessive saniert werden. Angedacht war mit dem Abschnitt rechts vom Zugang an der Friedhofskapelle nach der Garage zu beginnen.

Wege, Plätze

Die unebenen Pflasterwege werden sukzessive von eigenem Personal überarbeitet und neue Pflasterbereiche verlegt.

Die Neuanlage bzw. Sanierung der Hauptwege auf einer Breite von 3,00 m sowie eine Platzgestaltung am Übergang vom neuen zum alten Friedhofsteil ist aus heutiger Sicht und nach der Friedhofskonzeption von Herr Ebinger der Abschluss der Umgestaltung. Diesbezüglich kann Herr Ebinger zur Platzgestaltung beraten, für die Tiefbauplanung ist jedoch ein Ingenieurbüro erforderlich. Dies ist 2021 noch nicht vorgesehen.

Verbot von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit.

Bereits im Januar und November 2014 hat der Gemeinderat dieses Thema beraten. Am 19.11.2014 wurde folgender Beschluss gefasst:

- Der Verwaltungsausschuss beschließt den Empfehlungsbeschluss vom 19.01.2014 zur Änderung der Friedhofssatzung, Verbot von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit, aufzuheben.
- Die Verwaltung wird beauftragt die auf dem Aulendorfer Friedhof t\u00e4tigen Steinmetze anzuschreiben und darauf hinzuweisen, dass es von Seiten der Stadt Aulendorf begr\u00fcßt wird, wenn keine Grabsteine aus ausbeuterischer Kinderarbeit verwendet werden.

Im November 2020 haben die Landtagsfraktionen von Grünen und CDU einen Gesetzentwurf zur Änderung des Bestattungsge-(BestatG) in den eingebracht. Ziel des Gesetzentwurfs war es, Anforderungen an den Nachweis für Grabsteine und Grabeinfassungen, die ohne Einsatz schlimmster Formen der Kinderarbeit hergestellt wurden, aufzustellen, um Gemeinden eine Grundlage zur rechtssicheren Ausgestaltung ihrer Friedhofsordnungen zu geben. Das Gesetz wurde am 27.01.2021 im Landtag beschlossen. Die Änderung ist am 12.02.2021 in Kraft getreten. Geändert wurde lediglich § 15 BestattG.

In den vergangenen Jahren hatte der VGH Baden-Württemberg einige Friedhofssatzungen für rechtswidrig erklärt, weil die darin geforderte Nachweisführung zur Herkunft der Steine für die klagenden Steinmetze unzumutbar sei. Die Gesetzesänderung implementiert nun ein abgestuftes Nachweisverfahren und Gütesiegel, die von anerkannten Stellen geprüft sind. Konkret sieht § 15 BestattG nun ein dreistufiges Verfahren für den Nachweis vor, dass Grabsteine nicht mit Einsatz schlimmster Formen von Kinderarbeit hergestellt wurden:

Stufe 1

Demnach gelten Grabsteine, die aus dem Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz stammen, als frei von Kinderarbeit.

Stufe 2

Bei Steinen aus anderen Herkunftsländern ist der Nachweis durch bewährte Gütesiegel möglich. Diese müssen nach transparenten Kriterien von unabhängigen Institutionen vergeben werden und geeignet sein, sicherzustellen, dass die Herstellung ohne Einsatz schlimmster Formen der Kinderarbeit im Sinne der Konvention 182 der Internationalen Arbeitsorganisation erfolgt ist. Laut der Gesetzesbegründung sind solche Zertifikate auf der Internetplattform "siegelklarheit.de" gelistet.

Stufe 3

Für den Fall, dass ein Steinmetz ein entsprechendes Zertifikat nur unter unzumutbaren Belastungen oder gar nicht vorlegen kann, genügt es, wenn er schriftlich erklärt, dass ihm keine Anhaltspunkte dafür bekannt sind, dass die Grabsteine mit Kinderarbeit hergestellt wurden.

Die Stadtverwaltung begrüßt wie der Gemeindetag weiterhin und ausdrücklich das Ziel, Kinderarbeit beim gesamten Herstellungsprozess von Grabsteinen zu verhindern. Gerade im Hinblick auf die Erfahrungen mit der bestehenden Ermächtigungsgrundlage wurde jedoch erwartet, dass zur Umsetzung dieses Ziels ein rechtssicherer Weg gewählt wird. Vor diesem Hintergrund bewertet der Gemeindetag die Gesetzesänderung im Hinblick auf die praktische Umsetzbarkeit und die Rechtssicherheit kritisch.

Derzeit prüft der Gemeindetag noch, ob eine entsprechende Regelung in der Mustersatzung einer Friedhofssatzung umsetzbar ist. Städten und Gemeinden, die einen neuen Anlauf zur Verhinderung der Verwendung von Grabsteinen und Grabeinfassungen aus ausbeuterischer Kinderarbeit auf ihren Friedhöfen unternehmen wollen, empfiehlt der Gemeindetag, sich bei der Formulierung des Tatbestandes in der Friedhofssatzung möglichst eng am Gesetzestext zu orientieren. SRin Schmotz regt an, dass um die Aussegnungshalle mehr Bänke aufgestellt werden. Die Sitzmöglichkeiten sind in diesem Bereich sehr gering und weil die Aussegnungshalle in Aulendorf klein ist, wird die Problematik natürlich noch verstärkt. Bei großen Beerdigungen müssen deshalb sehr viele

Der Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig:

Besucher stehen.

- Der Verwaltungsausschuss nimmt den Umsetzungsstand der Friedhofkonzeption zur Kenntnis.
- Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Friedhofssatzung dahingehend zu ändern, dass das Verbot von Grabsteinen und Grabeinfassungen aus ausbeuterischer Kinderarbeit aufgenommen wird.

Verschiedenes

Zusage Einrichtung Grundschulförderklasse

BM Burth teilt mit, dass die Stadt zwischenzeitlich die Zusage erhalten hat, dass ab dem neuen Schuljahr eine Grundschulförderklasse eingerichtet werden kann.

Steeger See – Hundebadetag und Konzeption für Öffnung

SRin K. Halder wurde aus der Bürgerschaft angesprochen, ob der Hundebadetag in dieser Saison nach hinten verschoben werden kann, weil sich die Eröffnung des Badebetriebes wegen Corona wieder verzögert hat. BM Burth erläutert, dass dies bereits so geplant ist. Es wurde bekanntlich vor einiger Zeit beschlossen, dass der Badebetrieb bis Ende September verlängert werden kann, sofern das Wetter dies zulässt. Deshalb wird auch der Hundebadetag künftig verschoben. Zudem erläutert er zum Bericht aus der Presse und der Anfrage von SRin Nassal aus der letzten Sitzung des Gemeinderates bezüglich des Konzepts zur Eröffnung, dass es natürlich ein Konzept gibt. Die Verwaltung wird auf dem Konzept vom letzten Jahr aufbauen, die weiteren Entwicklungen der Pandemie mit den Vorgaben aus den Verordnungen wird man dann abwarten und einarbeiten müssen.

Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Corona Testmöglichkeiten in Aulendorf

Firma Gemeinsam neue Wege (GnW) Corona-Schnelltestzentrum in der Grundschulsporthalle in Aulendorf (voraussichtlich ab 01.06.2021)

- montags, dienstags, mittwochs und freitags: 07–10 Uhr
- donnerstags und samstags: 07-13 Uhr
- Anmeldung unter www.coronatest-rv.de

Firma Medi-hoff – Bürgertest im Hofgartensaal, Hauptstraße 32

- montags bis samstags: 16-19 Uhr
- nicht an Feiertagen
- Registirerung unter www.medi-hoff.de

Ärztehaus am Schloss

- nur mit Terminvereinbarung
- Der Termin für einen Schnelltest kann online oder telefonisch vereinbart werden
- Online: https://www.aerztehaus-amschloss.com/
- Tel.: 07525 920920
- Hauptstraße 51, 88326 Aulendorf Öffnungszeiten:

Mo: 07–13 und 14–19 Uhr Di: 07–13 und 14–19 Uhr Mi: 07–13 und 14–16 Uhr Do: 07–13 und 14–19 Uhr Fr: 07–13 und 14–16 Uhr

Dr. med. August Metzler

- nur mit telefonischer Terminvereinbarung
- Tel.: 07525 60505
- Karl-Rehm-Straße 10, 88326 Aulendorf
- Schnelltest nur bei Verdacht
- keine Schnelltests für Friseurbesuche oder Einkaufsgänge

Öffnungszeiten:

Mo: 09-12:30 und 15:30-18 Uhr

Di: 09–12:30 Uhr Mi: 09–12.30 Uhr

Do: 09-12:30 und 15:30-18 Uhr

Fr: 08-12:30 Uhr

Dr. Thomas Kaufenstein

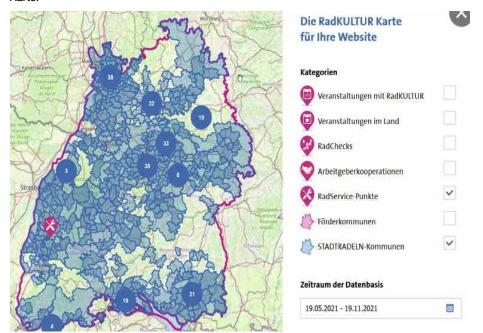
- keine Schnelltests
- PCR Test nur bei Verdacht auf Corona
- Tel.: 07525 1006
- Kornhausstraße 10, 88326 Aulendorf

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den RETTUNGSDIENST sein!

Schon entdeckt?! Radservice-Station am Bahnhof Aulendorf

Mal Hand auf's Herz: Wann haben Sie das letzte Mal Ihr Fahrrad durchgecheckt? An unserer neuen Rad-Service-Station am Bahnhof Aulendorf geht das ganz einfach. Falls Sie mal wieder Luft benötigen, einfach mal den Reparaturservice-Point nutzen. Außerdem noch ein heißer Tipp für alle, die gerne mit dem Rad unterwegs sind. Die interaktive Karte:



(https://karte.radkultur-bw.de/) von RadKULTUR Baden-Württemberg verrät Ihnen, wann Rad-KULTUR-Veranstaltungen und RadCHECKs stattfinden, wo sich der nächste Radservice-Punkt im Ländle befindet und welche Kommune wann beim Stadtradeln mitmacht!



In Aulendorf findet das Stadtradeln übrigens vom 12.06. bis 02.07.21 statt. Also schon mal den Drahtesel satteln und auf Vordermann bringen. #aulendorfradelt #radelnfürdasklima #aulendorf

Wochenmarkt wird vorverlegt

Der Wochenmarkt in KW 22 findet aufgrund des Feiertags bereits am

Mittwochvormittag, 2. Juni 2021 statt.
Wie üblich finden Sie frische regionale Produkte wie Obst, Gemüse, Backwaren,
Wurst, Fleisch, Fisch, Käse, Eier, Gewürze und Blumen.

Ihr Marktteam

Gemeinsam statt einsam am Tag der Nachbarn

Heute ist Tag der Nachbarn! Bereits letzte Woche haben Sie als Beilage eine Postkarte erhalten, auf der Sie ein paar nette Zeilen hinterlassen und/oder Ihre Hilfe anbieten können. Zeigen Sie Ihren Nachbar:innen, dass sie auch in Zeiten von Social Distancing nicht alleine und vergessen sind!

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Partei-

en, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadt Aulendorf, Bürgerbüro, Ebene 2, Hauptstraße 35, 88326 Aulendorf eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ordnungsamt

Die gute Tat

Beton-Terrassenplatten, blau ca. 40 qm gegen Selbstausbau zu verschenken. Tel: 07525/923823

Noch brauchbare Gegenstände, die Sie verschenken möchten, dürfen Sie uns mitteilen unter: aulendorf-aktuell@aulendorf.de oder Tel. 07525/934107

Standesamt

Den Bund fürs Leben haben geschlossen: Tamara Scholz und Christian Bohner, Bad Waldsee

In die Ewigkeit abberufen wurden:

Thomas Geßler, Friedrichshafen Robert Josef Birnbreier, Aulendorf Anna Elisabeth Münst, geb. Blank, Aulendorf

herzlich
Frau Erika Glaser
zum 80. Geburtstag
Ehepaar Gerda und Nortfried
Salzbrunn
zur Goldenen Hochzeit

WOCHENMARKT
Jeden Donnerstag in Aulendorf



Ehrenamt der Woche

Vereine, Institutionen und Organisationen in Aulendorf stellen sich vor!

In unserer neuen, regelmäßigen Rubrik möchten wir jede Woche einen Verein, eine Institution oder Organisation und seine/ihre ehrenamtliche Arbeit in Aulendorf vorstellen. Falls Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, melden Sie sich gerne bei der angegebenen Kontaktadresse!



Musikverein Blönried-Zollenreute

Der Musikverein Blönried-Zollenreute wurde 1924 von 9 Musikern gegründet. Mittlerweile sind wir eine Mittelstufenkapelle mit 47 aktiven Musikern. Mit unserem Musikverein möchten wir Alt und Jung zusammenbringen und begeistern. Vor Corona gestaltete sich unser Vereinsjahr mit einigen Terminen (u.a. Kirchenkonzert, Sommerauftritten, unser Maifest, Wertungsspiel und unser Jahreskonzert). Leider war 2020 jedoch alles anders und jeder musste zu Hause für sich üben. Wir hoffen jedoch in nächster Zeit wieder durchstarten zu können. Wenn Sie uns hierbei unterstützen möchten, dann werden Sie doch ein aktives oder passives Mitglied von uns!



Kontakt

Musikverein Blönried-Zollenreute e.V., Michael Halder (1. Vorstand), E-Mail: info@musikverein-bz.de, www.musikverein-bz.de

Hofgarten-Treff



Hofgarten-Treff

Das "Offene Elterncafé" und der "Spieltreff im Park" können wieder stattfinden! – yeah!

Offenes Elterncafé

Wir treffen uns im Hofgarten-Treff im großen Gruppenraum. Das Offene Elterncafé ist besonders geeignet für Familien mit einem kleinen Baby oder Krabbelkind.

Termine:

Do 27.05. (Einzeltermin, 10-11 Uhr)

Kurs EC Juni: 11.; 18.; 25. Juni (jeweils 10-11 Uhr)

Weitere Termine im Juli folgen...

Spieltreff im Park:

Wir treffen uns auf der Terrasse des Hofgarten-Treffs (Eingang zum Park von der Schussenrieder Str. bei der Waldburg-Zeil-Klinik). Wir machen gemeinsam Spiele und es können sowohl Kleinkinder, Krabbelkinder als auch ältere Geschwisterkinder dabei sein. Der Spieltreff findet nur bei gutem Wetter statt. Falls das Wetter unsicher ist, bitte bei mir nachfragen.

Di 01.06. (Einzeltermin 14-14:45 Uhr) Ebenfalls Di 01.06. (Einzeltermin 15-15:45 Uhr)

Kurs ST Juni 1: 22.; 29.Juni; 06.Juli (jeweils 14-14:45 Uhr)

Kurs ST Juni 2: Ebenfalls 22.; 29.Juni; 06.Juli (jeweils 15- 15:45 Uhr)

Weitere Termine im Juli folgen

Für beide Angebote gilt:

Je nach Inzidenz ist ein Negativ-Corona-Test für Erwachsene erforderlich! Für Erwachsene bitte medizinische Maske.

Eine **verbindliche Anmeldung** (Name Mama und Kind, Adresse, Telefonnummer) für den Einzeltermin oder alle 3 Termine ist wichtig!

Anmeldung bei:

Mirjam Messner

Tel: 0151 2923 1732 (auch Whats App oder SMS möglich)

Email: familienbesuche@aulendorf.de

Da ich momentan eine sehr lange Warteliste habe und die Plätze begrenzt sind, kann es sein, dass nicht jeder gleich einen Platz bekommt. Bitte Geduld haben, es klappt dann bestimmt später. Jeder bekommt eine Rückmeldung ob es "geklappt" hat.

...und bei Fragen...einfach kurz anrufen, auf AB sprechen oder Nachricht schreiben! Herzliche Grüße, ich freue mich auf euch! Mirjam

Kirchen



Gottesdienste St. Martin

Samstag, 29. Mai 2021

18.00 Uhr Hl. Messe; Es singt eine Schola d. Shalomchors; an der Orgel Hr. Ilie Sicoe

Sonntag, 30. Mai 2021 - Dreifaltigkeitssonntag

9.00 Uhr Hl. Messe

11.00 Uhr Hl. Messe; Es singt eine Frauenschola d. Kirchenchors; an der Orgel Hr. Wilfried Kirner

18.00 Uhr Maiandacht

Donnerstag, 03. Juni 2021 – Fronleichnam 9.00 Uhr Feierliches Hochamt (evtl. kurzfristig im Freien aber ohne Prozession) Es singt das Quartett d. Kirchenchors

Ein Blumenteppich aus der Pizzaschachtel

Corona bedingt gehen wir beim Legen der Blumenteppiche in diesem Jahr neue Wege: Sie sind herzlich eingeladen, als Familien oder auch als Einzelpersonen ein kleines Blumenteppich-Stück zu gestalten. Basis ist jeweils der Boden einer Pizzaschachtel (leere Schachteln liegen ab Pfingstsonntag in der Kirche am Schriftenstand aus.) Sie belegen diesen Boden zu Hause mit Blumen (mit Motiv oder auch einfach kunterbunt - ganz nach Ihrem Geschmack) und bringen Ihre "Blumenpizza" an Fronleichnam bis spätestens 8 Uhr morgens zur Pfarrkirche. Dort werden die verschiedenen Stücke zu einem großen Blumenteppich zusammengefügt bei schönem Wetter draußen, bei Regen in der Kirche. Bringen wir auf diese Weise gemeinsam die Kirche zum Blühen!

Firmung 2020 und 2021

Liebe Firmlinge und Eltern

Die Firmung für 2020 findet am 27. Juni 2021 um 11.00 und 14.00 Uhr in unsere Pfarrkirche statt. Weihbischof Thomas Maria Renz wird unseren Firmlingen das Sakrament der Firmung spenden. Wir als Vorbereitungsteam wollen die Firmvorbereitung - nach den Pfingstferien - im Rahmen eines Gottesdienstes, fortsetzen. Dazu laden wir euch am Abend, den 11., 18. und 25. Juni 2021 ein. Genauere Information erhaltet ihr durch die bestehende Whatsapp-Gruppe. Die Firmung für die Firmbewerber-/innen für das Jahr 2021 (betrifft die Schülerinnen und Schülerder jetzigen Klasse 8) wird am 13. November 2021 (unter Vorbehalt) stattfinden. Die Vorbereitung werden wir nach den Sommerfeier im September beginnen. P. Pius und Team

Der Seniorenclub St. Martin freut sich zu einer Maiandacht einladen zu können. Seniorinnen, Senioren und Gäste sind herzlich willkommen, am Montag, den 31. Mai um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin, mitzufeiern. Es gelten die üblichen Abstandsund Hygienevorschriften. Die Kontaktdatenformulare sind möglichst ausgefüllt mitzubringen, können ggf. auch vor Ort eingetragen werden

Wir freuen uns darauf, nach einer langen unfreiwilligen Pause, zahlreiche Maiandachtsfreunde zu begrüßen.

Gottesdienste Thomasgemeinde

Sonntag, 30. Mai - Trinitatis

Bei gutem Wetter um 10.00 Uhr ein Gottesdienst im Kirchgarten.

Bei schlechtem Wetter alternativ zwei Gottesdienste um 9.00 Uhr und um 10.00 Uhr in der Thomaskirche mit Pfarrer Jörg Weag und dem Prädikanten i. A. Ernst-Ulrich-Schmitz

Wir bitten die Mitglieder der Thomaskirchengemeinde, beim ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag die in St. Martin geltenden Hygieneregeln zu beachten: Zur Datenerfassung werden alle Teilnehmer gebeten, schon zu Hause einen Zettel mit folgenden Angaben zu erstellen: Vor- und Nachnamen jeder Person, Adresse und Telefonnummer. Diese Notiz bitte beim Eingang in der Kirche in die dafür vorgesehene Box einwerfen!

Am Eingang werden die Hände desinfiziert. Während des gesamten Gottesdienstes wird eine FFP oder medizinische Maske getragen. Das gemeinsame Singen ist nicht möglich.

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell über die SZ am Samstag, die Homepage der Thomaskirche oder einen Anruf im Pfarramt unter 07525 2660.

Gottesdienste Neuapostolische Kirche

Sonntags um 9.30 Uhr Donnerstags um 20.00 Uhr

Die Gottesdienste in Bad Saulgau finden in unserer Kirche in der Kramerstr. 12 statt! (Parkmöglichkeit auch auf dem Friedhofs-Parkplatz). Zu allen Gottesdiensten sind Sie herzlich willkommen!

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir um Voranmeldung beim Vorsteher Christian Föll, Tel. 07524-9939943.

Infos: www.nak-sued.de oder www.nak.org

Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

Eucharistiefeiern im Schönstatt-Zentrum Sonntag, 10.00 Uhr

Jeden 1. Freitag (Herz Jesu Freitag), 19.00 Uhr

Die Eucharistiefeiern finden im Haus statt, bei schönem Wetter eventuell vor der Kapelle

Anmeldung jeweils erforderlich Tel. 0176/20985970

Beichtgelegenheit

Jeden 1. Freitag, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Anmeldung erforderlich Tel. 0176/20985970 Weiter gibt es das Angebot - "Ich hör dir zu - Gespräch, Gebet, Seelsorge" (weitere Information im Schönstatt-Zentrum 07525 - 92340

Eucharistische Anbetung

Gestaltete Anbetung:

Dienstag: 8.00 - 9.30 Uhr (während der Schulzeit)

DIE CORONA-WARN-APP:

KENNT SIE NICHT. HILFT IHNEN TROTZDEM.

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen und Corona gemeinsam bekämpfen.







Stille Anbetung:

Montag 12.00 Uhr - 15.00 Uhr Dienstag 9.30 Uhr - 21.00 Uhr Mittwoch 11.00 Uhr - 22.00 Uhr Donnerstag 9.00 Uhr - 24.00 Uhr Freitag 10.00 Uhr bis Sonntag 20.00 Uhr durchgehend

Bündnisfeier mit Verbrennen der Krugpost An jedem 18. des Mon. 19.00 Uhr

Vereine & Institutionen

Storchenberingung in Aulendorf

am Freitag 4.6.2021 um 18.00 Uhr Zollenreuterstraße - Ecke/Kornhausstraße

Erstmals gibt es 4 Storchenpaare auf der Gemarkung Aulendorf. In Haslach und auch in Münchenreute hat jeweils ein Storchenpaar auf Strommasten ein Nest gebaut.

Auf dem Schlossnest und im Nest in der Zollenreeter Strasse haben die Störche Nachwuchs bekommen.

Die Aulendorfer Jungstörche erhalten am Freitag 4.6.2021 von Ute Reinhard, der Storchenbeauftragten des Regierungspräsidiums Tübingen, Frau Ute Reinhard, ihre Ringder Aktion nummer. Beginn Storchennest in der Zollenreuterstraße / Ecke Kornhausstraße ist um 18.00 Uhr. Zaungäste sind willkommen. Der BUND weißt darauf hin, dass die aktuellen Coronaauflagen eingehalten werden müssen.

Spannend wird sein wie viele Jungstörche beringt werden können, da ohne Webcam es nicht möglich ist, ins Nest zu schauen. Es sind zwei Jungstörche beobachtet worden. Es können auch drei oder gar vier Jungstörche im Nest sein. Das Storchennest ist mit der Drehleiter der Feuerwehr erreichbar und Frau Reinhard kann alles vom Feuerwehrkorb aus erledigen. Dabei werden die Jungvögel auch auf ihren Allgemeinzustand untersucht, ihre Schnäbel werden geputzt, und sie werden gewogen.



Storch in der Zollenreuter Strasse beim Füttern der Jungstörche Foto: Volker Saile

Storchenpaten gesucht

Die Beringung ist auch ein guter Anlass, den Jungstörchen einen Namen zu geben. Werden Sie Storchen-Pate und geben Sie den Jungstörchen einen Namen.

Weiter Informationen bei Bruno Sing, BUND-Vorsitzender: Tel. 0173/6454673 oder bruno.sing@bund.net

Die Storchenfamilie ist schon seit Jahren in Aulendorf, und es ist ihr drittes Nest.

Der Storchenmann Fridolin ist bereits seit 2008 in Aulendorf, und die Störchin Gertrud (Ringnummer A7504) ist seit 2011 in Aulendorf. Bereits im dritten Jahr bevölkert das Storchenpaar das Nest in der Zollenreuterstraße und bisher gab es dort noch keinen Storchennachwuchs. Das Zeitfenster für die Beringung ist recht kurz. Sie sollte erst vorgenommen werden, wenn die Jungstörche etwa fünf Wochen alt und dann genügend robust sind, die Beringungsprozedur zu ertragen. Andererseits sollten sie nicht älter als sechs Wochen sein, denn dann verlieren sie das angeborene Verhalten, dass sie sich bei Gefahr tot stellen und ein Fluchtversuch könnte fatale Folgen haben. Hoffentlich überleben die Jungstörche auch die nächsten Tage bis zur Beringung.



Bruno Sing, BUND-Aulendorf

Blühendes Aulendorf – Werkstatt Kunterbunt macht mit

Kostenloses Saatgut für Garten, Balkonkasten und Kübel

Ein blühende Stadt schafft man nur gemeinsam. Der BUND-Aulendorf gibt kostenlos EU-Bio-zertifizierten "Blumensamen für Schmetterlinge, Bienen und Hummeln" ab. Die Werkstatt Kunterbunt unterstützt die BUND-Aktion und ab sofort kann man dort den Blumensamen erhalten. Das Schwirren. Summen und Brummen aus Büschen, Bäumen und Wiesen verschwindet immer mehr. Die vielen Tausend Insektenarten in Deutschland haben unseren Alltag schon immer begleitet - auf dem Lande-, aber auch mitten in der Stadt. Doch überall fällt auf - die Insekten verschwinden. Weniger Schmetterlinge, Bienen und Co. begegnen uns auf unseren Wegen. Das Insektensterben in Deutschland ist dramatisch. Deshalb

Kinder für den Naturschutz begeistern

Der BUND hat für Kinder und Jugendliche Bestimmungshilfen für Schmetterlingen und Bienen. Das gemeinsame Ausbringen der Blumensamen mit Kindern macht viel Spaß, wenn man erlebt, wie aus Samen tolle Blumen für Schmetterlingen und Insekten werden. Für die Kleinen gibt es zum Spielen ein Natur-Memory.

Kostenlos beim BUND:

- Blumenmischung für Schmetterlinge, Bienen und Hummeln: 1 Paket für 2m2.
- KinderINFO-Paket mit Blumenmischung, Bestimmungstabelle und Naturmemory. Die erste 20 Rückmeldungen bekommen

das "Natur-Mitmach-Magazin" Manfred Mistkäfer.

Was ist zu tun?

Schreiben sie uns Nachricht per E-Mail: bruno.sing@bund.net

Wichtig ist der Name und Vorname sowie die Lieferadresse (nur Aulendorf und Teilorte), damit die Blumensamen oder das KinderlN-FO-Paket nach Hause liefern können.

Unterstützen Sie den BUND e.V.

Spendenkonto: BUND-Aulendorf, Kreissparkasse Ravensburg,

IBAN:44 6505 0110 0055 2014 07 oder Sie werden Mitglied beim BUND, näheres unter www.bund-aulendorf.de



Der Wiesen-Blumensamen ist EU-Bio-zertifiziert und wird ihnen nach Hause geliefert. Foto: Bruno Sing, BUND



Zusätzlich zu den bisherigen Möglichkeiten von call + collect

bieten wir Ihnen ab Dienstag, dem 25. Mai: Einkaufen im Sozialladen nach tel. Vereinbarung call + meet

Wir sind im Sozialladen tel. erreichbar: 07525/9136 41

Montags – Freitags 9:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00



Samstags 9:00 - 12:00

Alle Waren, auch Second Hand, stehen zum Verkauf. Für zusätzliche Voranmeldungen außerhalb der Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an:

Fr. Sittkus 07525/60288 oder Fr. Magauer 07525/913485

Es gelten folgende Regeln:

- · Jeweils nur 1 erwachsene Person
- Einkaufszeitraum 15 oder 30 Minuten
- Med. Maske, Abstand und Hand-Desinfektion

PS: Leider können wir keine Bügel- und Näharbeiten mehr annehmen, da der zuständige Mitarbeiter uns verlassen hat. Sollten Sie an einer dieser Tätigkeiten Interessen haben, melden Sie sich bitte bei Fr. Sittkus 07525 60 2 88



Die Festschrift zum Jubiläum ist fertig

Im Jahr 2020 wurde unsere SG Aulendorf Fußball stolze 100 Jahre jung. Aufgrund des weltweiten COVID-19 Virus durften wir im Jubiläumsjahr 2020 nicht feiern und es sieht so aus, als ob es auch im Jahr 2021 mit den Feierlichkeiten nichts werden wird. Jahrelang wurde dieser Event vorbereitet und konnte am Ende aller Tage nicht durchgeführt werden. Nichtsdestoweniger wurde eine Sache fertig gestellt, nämlich unsere Broschüre zu einhundert Jahre Fußball in Aulendorf.

Hier ist es uns gelungen, eine sehr interessante und vor allen Dingen eine informative Broschüre über 100 Jahre Fußballgeschichte der SG Aulendorf von 1920 - 2020 zusammenzustellen. In den nächsten Tagen und Wochen werden wir in ganz Aulendorf unterwegs sein und die Festschrift zum Kauf anbieten. Wundern Sie sich also nicht, wenn es ab Mitte Mai an Ihrer Haustüre klingelt und unsere Spieler*innen die Festschrift anbieten. Außerdem werden wir am Samstag, den 29.05. unser Stadionständle öffnen und von 10 - 13 Uhr die Broschüre verkaufen. Ebenso gibt's das Heft auch auf der SGA Geschäftsstelle Lehmgrubenweg 25 zu kaufen. Immer Dienstag von 10-12 Uhr und am Freitag von 15 - 17:30 Uhr. Das Heft kostet 5 Euro . Darum sei Ihnen allen bereits an dieser Stelle und im Voraus ein großer Dank ausgesprochen. Auch wollen wir uns bei unseren Sponsoren bedanken, die uns trotz der aktuell schwierigen Lage bei diesem Projekt grandios unterstützt haben.

Weiter möchten wir uns an der Stelle bei allen, die zum Gelingen dieses Werkes beigetragen haben, bedanken. Ein besonderer Dank gebührt unserem Chronist Bruno Nußbaumer; denn ohne ihn hätten wir niemals ein solch grandioses Werk zusammenstellen können.!!!! DANKE BRUNO!!!

Die Zieglerschen 🖬

Sprache verbindet

Wie Barrieren zwischen hörenden und nicht-hörenden Personen abgebaut werden können.

Sprache verbindet - aber was müssen wir lernen und voneinander wissen, damit auch Menschen mit einer Hör-Sprachbehinderung verstanden werden? Wie können wir gemeinsam handeln, um diese Sprachbarrieren aufzulösen? Ein Projekt der Zieglerschen aus Wilhelmsdorf, das vom KVJS gefördert wird, möchte unsere sprachlichen Barrieren in der Gesellschaft darstellen und zu einer Öffnung des Miteinanders beitragen.

Teil des Projekts sind kostenlose Workshops zur Gebärdensammlung "Schau doch meine Hände an" und zur Deutschen Gebärdensprache sowie eine Podiumsdiskussion mit hörenden und nicht-hörenden Menschen. So soll verdeutlicht werden, mit welchen Barrieren Menschen mit einer Hörbehinderung in ihrem Alltag zu kämpfen haben. Und was sie von Politik und Gesellschaft wün-



schen, um ihre gesellschaftliche Teilhabe zu verbessern. Die Podiumsdiskussion wird aufgezeichnet und online zur Verfügung gestellt unter: www.zieglersche.de/spracheverbindet. Anmeldungen zu den kostenlosen Workshops sind ebenfalls hier möglich.

Kontakt für Presseanfragen:

Vanessa Lang | Funktionsbereich Kommunikation

Saalplatz 4 | 88271 Wilhelmsdorf Telefon 07503 929-253 | E-Mail: lang.vanessa@zieglersche.de



Liebe Freunde des Münchenreuter Maifest,

da wir das Maifest dieses Jahr leider erneut absagen mussten, werden wir am Samstag, den 05.06.2021 im Probelokal in Münchenreute selbstgemachte Tellersulz und unseren legendären Maifestwurstsalat verkaufen. Das Ganze ist nur mit Vorbestellung möglich. Bitte bestellen Sie bis spätestens 04.06.2021 per Whatsapp 0176 30345423, telefonisch 07525 924985 (zwischen 18:00 und 20:00 Uhr) oder per Mail (MVBZ-Bestellung@gmx.de) vor. Ihre Bestellung kön-

nen Sie dann am 05.06.2021 zwischen 16:00 und 19:00 Uhr unter Einhaltung der Coronaregeln im Probelokal in Münchenreute abholen. Wir freuen uns auf zahlreiche Bestellungen und Ihre Unterstützung. Guten Appetit! Ihr Musikverein Blönried-Zollenreute



Angebot Speisen & Getränke:

Schweizer Wurstsalat mit Wecken 7,00 €
Schwäbischer Wurstsalat mit Wecken 7,00 €
Wurstsalat normal mit Wecken 7,00 €
Tellersulz mit Wecken 7,00 €
Getränke 6er (ramy Prins Pramy Schumbrinus 0,331)
Kombipaket (1x Essen, 1x Getränke 6er) 15,00 €

Vorbestellungen unter:

0176 30345423 (WhatsApp) 07525 924985 (telefonisch 18:00 - 20:00 Uhr) MVBZ-Bestellung@gmx.de (per Mail)

bis 04.06.2021 möglich.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung
& guten Appetit!



Brief vom Dezember im Mai aufgetaucht

Die Bahnhofsmission Aulendorf erreichte vergangene Woche ein Brief, der im Dezember abgeschickt, jedoch erst jetzt zugestellt wurde. In ihm fand sich eine Beitrittserklärung zum neuen Freundeskreis. Nun fürchtet die Bahnhofsmission, dass noch weitere Post sie nicht erreichte.

Ulrich Köpfler, der Leiter der Bahnhofsmission Aulendorf, staunte nicht schlecht, als ihn am Montag ein Brief erreichte, der bereits im Dezember mit der Post verschickt wurde. Wo der Brief bis zu diesem Zeitpunkt war, ist nicht klar. "Am Bahnhof gibt es viele Briefkästen", erläutert Köpfler, "manche werden nicht mehr genutzt, vielleicht wurde er dort fälschlicherweise hineingesteckt. Auch bei der Bahnhofsmission kommen manchmal Briefe an, die für die Deutsche Bahn oder das Reisebüro bestimmt sind."

Neben einem netten Weihnachtsgruß war darin eine Beitrittserklärung zum Freundeskreis der Bahnhofsmission, der Ende vergangenen Jahres gegründet worden war. Nun fürchtet Köpfler, dass weitere Beitrittserklärungen und andere wichtige Post nicht bei ihm angekommen sind. Daher bittet er, sich zu melden, falls jemand noch keine Antwort von der Bahnhofsmission auf sein Anliegen bekommen hat.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar? Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den RETTUNGSDIENST sein!

Schulen & Kindergärten

Volkshochschule Oberschwaben



Aulendorf · Altshausen
Bad Buchau · Bad Saulgau
Bad Schussenried

Neues aus der vhs Oberschwaben

Wir freuen uns sehr, dass aktuell die Inzidenzzahlen sinken! Sollten sie stabil unter 100 bleiben, können wir ab 7. Juni 2021 zumindest einen Teil unserer Kurse wieder in Präsenz anbieten. Wir müssen dabei die jeweilige Inzidenz in den drei Landkreise Ravensburg, Sigmaringen und Biberach beachten, in denen wir die Kurse und Veranstaltungen anbieten. Ausgenommen von der Lockerung sind zunächst alle Bewegungsangebote in geschlossenen Räumen. Das aktuelle Angebot werden wir in den nächsten Tagen mit einem Flyer bewerben, der an den Hauptauslagestellen des Programmheftes ausgelegt wird. Zum Besuch unserer Kurse und Veranstaltungen ist ein zum Zeitpunkt des Beginns gültiger Corona-Test nötig (bestätigter Antigen-Schnelltests oder PCR-Test), oder ein vollständiger Impfnachweis oder Genesenennachweis. Aktuell informieren kann man sich rund um die Uhr auf unserer Homepage, dort sind auch alle stattfindenden Kurse in der Übersicht zu finden. Einige Kurse finden aber auch digital statt.

Hier die aktuellen Online-Angebote:

Online Kurs - Einführung in Qi Gong Yangsheng nach Jiao Guorui 211-30145D Robert Schnetz

Dieser Kurs wird als Online-Kurs angeboten.
Dafür ist eine Web-Kamera, ein
Mikrofon/Headset zur Kommunikation und
eine gute Internetverbindung notwendig.
Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per
Mail einen Link für die Teilnahme.

Die 15 Formen des Taiji - Qi Gong wurden im alten China als Förderer für Gesundheit, Wohlbefinden und geistige Klarheit sehr geschätzt. Diese 15 Formen sind die einfachsten im Lehrsystem von Jiao Guori. Sie fördern einen ruhigen Atemfluss und bauen durch ihre vielseitigen fließenden Bewegungen innere Ruhe und Konzentration auf. Durch das aktive Zusammenspiel wird der Körper, der Geist und die Atmung aktiv mit einander verbunden. Dieses Zusammenspiel fördert den Qi-Fluss im ganzen Körper und bildet Abwehrkräfte gegen Krankheiten sowie frühzeitigem Altern. Die Übungen fördern die Vorstellungskraft. Durch regelmäßi-Üben können Störungen Körper-Geist-Harmonie aufgelöst werden. Der Kurs eignet sich für Personen jeden Alters und jeder körperlichen Konstitution.Bitte vorbereiten: Bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe oder dicke Socken und ein Getränk.

Di, 1.6.2021, 19:00 - 20:00 Uhr, 3 Abende,

4,0 UE Webinarraum, 20,80 €

Online Kurs - Einfach Klavierspielen (für Erwachsene) 211-20803D Anna-Maria Sigmund

Dieser Kurs wird als Online-Kurs angeboten! Dafür ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation und eine gute Internetverbindung notwendig. Ausreichend ist auch die Kamera und das Mikrofon Ihres Rechners laut Dozentin. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme. Mit einfachen Techniken lässt sich kinderleicht schöne Musik aus den Tasten zaubern und jeder kann sich nach kurzer Zeit am Instrument gut ausdrücken.

Mo, 7.6.2021, 18:00 - 18:45 Uhr, 3 Termine, 3.0 UE Webinarraum, 15.60 €

Online-Kurs - Zurück zu Dir mit Hatha-Yoga 211-30117D Miriam Rimböck

Zur Ruhe kommen und trotzdem die Muskeln stärken - das ist das Konzept bei Hatha-Yoga. In einer fließenden Bewegung halten wir die Körperstellungen (Asanas) und verbinden diese mit unserem Atem. Bestimmte Übungen werden gehalten, andere werden in einem sanften Übergang ausgeübt. In Verbindung mit Atemübungen kräftigen die Asanas den Körper und helfen, die Gedanken auf das Wesentliche zu konzentrieren. Jeder kann Yoga! Für den Kurs ist ein Laptop und eine gute Internetverbindung notwendig. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme. Bitte zuhause vorbereiten: Matte, Sitzkissen, optional eine Decke und warme Socken.

Di, 8.6.2021, 18:00 - 19:15 Uhr, 8 Abende, 13,3 UE 54,70 €

Online Kurs - Hatha-Vinyasa Yoga am Abend 211-30107D Tanja Nolte

Yoga wirkt ganzheitlich für Körper und Geist. In diesem Kurs kräftigen wir unseren Körper von der Scheitelkrone bis zu den Zehen. Durch Dehnen des gesamten Körpers wird die Beweglichkeit erweitert, durch Balanceübungen die Körperhaltung verbessert. Yoga macht gelassener - auf und außerhalb der Matte. Nach einem Warm-up fließen wir dynamisch durch Sonnengrüße und wöchentlich variierende Übungen (ein wenig Anstrengung darf es schon sein:)). Jede Stunde endet mit einer Schlussentspannung, in der man zur Ruhe kommt - und jedes Mal wenn man die Matte verlässt, ist man ein anderer Mensch. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber selbstverständlich willkommen. Für den Kurs ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation und eine gute Internetverbindung notwendig. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme. Bitte vorbereiten: Yoga-Matte, warme Socken und eine Decke für die Endentspannuna.

Mo, 14.6.2021, 17:30 - 18:45 Uhr, 6 Abende, 10,0 UE 52,00 €

Online-Kurs - Indische Küche - Vegan 211-30507D Anjali Chaurasiya

Ohne Frage ist Indien eine der reichhaltigsten und vielfältigsten Küchen für Veganer. Und das, obwohl in Indien gar kein richtiges Konzept für Veganismus existiert. Curry, Dal,

Chutneys, Chapati/Roti, Idli, Dosa, Pakora, Pav Bhaja und Samosas sind nur einige der zahlreichen, fleischlosen und tierproduktfreien Gerichte aus der vielseitigen Küche Indiens, die sich wie kaum eine kulinarische Tradition weltweit größter Beliebtheit erfreut. Das Menü für das Seminar enthält ein saisonales Gemüsecurry, eine Beilage, Chutindisches Fladenbrot (Chapati/Naan/Poori), ein Reisgericht und ein Dessert. Im Kurs werden auch Tipps und Tricks vermittelt, wie man indische Gerichte mit leicht verfügbaren, deutschen Zutaten nachkochen kann. Außerdem erfahren Sie etwas über indische Gewürze und deren Einsatzmöglichkeiten. Zudem werfen wir einen Blick auf die indische Kochkultur und geschichte. Mit neuen Rezeptideen!

Bitte zuhause vorbereiten: Schürze, Geschirrtuch und ein scharfes Messer. Die Einkaufsliste der Zutaten wird Ihnen von der Dozentin ein paar Tage vorher per Mail/Post zugesandt. Dieser Kurs wird als Online-Kurs über das Programm Zoom angeboten! Dafür ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation und eine gute Inernetverbindung notwendig. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme.

Sa, 19.6.2021, 10:30 - 14:30 Uhr, 5,3 UE 26,60 €Online Kurs - Indische Küche - vegetarisch 211-30504D Anjali Chaurasiya

Willkommen in Indien bei einem Fest für Ihren Geschmackssinn! Hier erwarten Sie köstliche, vielseitige und gesunde Gerichte: Currys, verschiedene Fladenbrote, Gewürzmischungen, würzige Chutneys, Pickles, Beilagen und Reisgerichte sowie heiße und kalte Getränke (Chai & Co.).Das Menü für das Seminar enthält eine Vorspeise, ein saisonales Gemüsecurry, eine Beilage, einen Joghurt-Dip, Chutney, Salat, indisches Fladenbrot (Chapati/Naan/Poori), ein Reisgericht und ein Dessert.Im Kurs werden auch Tipps und Tricks vermittelt, wie man indische Gerichte mit leicht verfügbaren, deutschen Zutaten nachkochen kann. Außerdem erfahren Sie etwas über indische Gewürze und deren Einsatzmöglichkeiten. Zudem werfen wir einen Blick auf die indische Kochkultur und -geschichte. Mit neuen Rezeptideen! Bitte zuhause vorbereiten: Schürze, Geschirrtuch und ein scharfes Messer.

Die Einkaufsliste der Zutaten, wird Ihnen von der Dozentin ein paar Tage vorher per Mail/Post zugesandt. Dieser Kurs wird als Online-Kurs über das Programm Zoom angeboten! Dafür ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation und eine gute Inernetverbindung notwendig. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme.

Sa, 26.6.2021, 10:30 - 14:30 Uhr, 5,3 UE 26.60 €

Unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs.oberschwaben.de. Bitte informieren Sie sich vor der Anmeldung auf der Homepage, hier finden sie auch die aktualisierte Kursübersicht. Gerne steht Ihnen das Team der vhs Oberschwaben aber auch telefonisch oder per E-Mail zu den üblichen Geschäftszeiten zu Verfügung: Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist unter der

Tel. Nr. 07525 9239340 zu erreichen; E- Mail: info@vhs-oberschwaben.de

Informationen

Landratsamt Ra Jensburg

An alle privaten Waldbesitzenden im Bereich des Landkreises Ravensburg

Hinweis nach § 68 Landeswaldgesetz zur Borkenkäferbekämpfung

Das Forstamt weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes (§ 12 LWaldG i.V.m. § 14 Nrn. 4,5 LWaldG) die Waldbesitzenden verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von Fichtenborkenkäfern folgende Maßnahmen durchzuführen:

- Kontrolle aller gefährdeten Fichtenbestände auf Käferbefall (braunes Bohrmehl hinter Rindenschuppen, auf Spinnweben und Brombeerblättern, Harztropfen am Stamm, Abfall grüner Nadeln) und Aufarbeitung der noch teilweise im Wald liegenden Fichten-Sturmhölzer. Besonders zu kontrollieren sind 50-jährige und ältere Bestände, sowie Orte mit Käferholzanfall in den letzten Jahren.
- Einschlag und Entseuchung aller befallener Stämme (Entrindung - sofern Käfer noch im weißen Stadium, Entfernung aus dem Wald oder Behandlung mit zugelassenem Insektizid).
- 3. Regelmäßige Kontrolle auf Neubefall und sofortige Entseuchung. In Hitzeperioden muss die Kontrolle in 2-wöchigem Turnus erfolgen.

Zur Ausführung der Maßnahmen Ziff. 1 u. 2 setzt das Forstamt gem. § 68 Abs. 1 LWaldG eine Frist bis zum 20.6.2021.

Die **Maßnahme Ziff. 3** hat während des Sommerhalbjahres <u>bis 30.9.2021</u> zu erfolgen

Die Waldbesitzenden können sich der Beratung der örtlich zuständigen Forstrevierleiter bedienen. Sofern Sie zur Durchführung der erforderlichen Arbeiten (Einschlag und Entseuchung) nicht selbst in der Lage sind, kann das Forstamt fachkundige Unternehmer vermitteln.

Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises müssen Sie mit dem Erlass einer forstaufsichtlichen Anordnung gem. § 68 Abs. 1 S.2 LWaldG rechnen, deren Umsetzung mit den Mitteln der Verwaltungsvollstreckung (Ersatzvornahme, Zwangsgeld) erzwungen werden kann.

Ravensburg, den 20.05.2021 gez. Landrat

7-Tage-Inzidenz im Landkreis Ravensburg liegt an fünf Werktagen unter 100

Bundesnotbremse tritt am Pfingstmontag außer Kraft, erste Öffnungen möglich

Kreis Ravensburg – Die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Ravensburg liegt laut Meldung des Robert-Koch-Instituts stand heute fünf Werktage in Folge unter dem Wert von 100. Daher tritt die Bundesnotbremse außer und der erste Öffnungsschritt des Stufenplans der Corona-Verordnung des Landes am Pfingstmontag in Kraft. Unter anderem gilt dann folgendes:

- Keine nächtliche Ausgangsbeschränkung mehr.
- Treffen von bis zu fünf Personen aus zwei Haushalten im öffentlichen und privaten Raum (vollständig geimpfte und genesene Personen sowie Kinder unter 13 Jahren der beiden Haushalte zählen nicht).
- Kitas und Grundschulen geöffnet, höhere Klassenstufen mit Präsenzunterricht im Wechsel. Regelmäßige Tests in allen allgemeinbildenden und beruflichen Schulen.
- Im Einzelhandel hängt die Anzahl der auf der Ladenfläche zugelassenen Kunden vom Testkonzept ab.

Außerdem ist die Öffnung bestimmter Einrichtungen mit Test- und Hygienekonzept möglich:

- Gastronomie außen mit AHA-Regeln, innen mit beschränkter Personenzahl.
- Lehrveranstaltungen, Kurse und Nachhilfeunterricht mit beschränkter Personenzahl.
- Kulturveranstaltungen außen mit bis zu 100 Personen.
- Freizeiteinrichtungen außen mit geregelter Personenzahl.
- Touristische Übernachtungen mit fortlaufender Testung.

Eine Übersicht aller Regelungen des Stufenplans der Landesregierung gibt es unter www.rv.de

Die vollständige Corona-Verordnung des Landes ist abrufbar unter www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zucorona/aktuelle-corona-verordnung-deslandes-baden-wuerttemberg/

Weitere Öffnungsschritte sind nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes frühestens nach 14 Tagen bei kontinuierlich täglich sinkenden Inzidenzwerten möglich. Relevant ist weiterhin der 7-Tage-Inzidenzwert des RKI. Dieser kann tagesaktuell hier abgerufen werden.

Aktuelle Informationen für den Landkreis Ravensburg sind täglich unter www.rv.de zu finden.

Öffentliche Bekanntmachung des Landkreises Ravensburg

Außerkrafttreten der Allgemeinverfügung zur Regelung des Betretungsverbots von Kindertageseinrichtungen mit indirekter Testpflicht

Das Landratsamt Ravensburg – Gesundheitsamt – macht hiermit bekannt, dass am

Montag, den 24.05.2021 wegen Unterschreitens der Sieben-Tage-Indiz von 100 gemäß § 6 Nr.2 der Allgemeinverfügung zur Regelung des Betretungsverbots von Kindertageseinrichtungen mit indirekter Testpflicht diese Allgemeinverfügung außer Kraft tritt

§ 6 Nr.2 der Allgemeinverfügung zur Regelung des Betretungsverbots von Kindertageseinrichtungen mit indirekter Testpflicht regelt, dass die Geltung dieser Allgemeinverfügung endet, wenn im Landkreis Ravensburg ab dem Tag nach der Geltung dieser Allgemeinverfügung an fünf aufeinander folgenden Werktagen die Sieben-Tage-Inzidenz den Schwellenwert von 100 unterschreitet. Dann tritt an dem übernächsten Tag diese Allgemeinverfügung außer Kraft. Im Landkreis Ravensburg lag die Sieben-Tages-Inzidenz im rechtlich maßgeblichen Zeitraum von fünf Werktagen, nämlich vom 18.05.2021 bis 22.05.2021 durchgängig unter dem Wert von 100. Daher tritt die Allgemeinverfügung am 24.05.2021 außer Kraft.

Ravensburg, den 22.05.2021 Dr. Andreas Honikel-Günther Erster Landesbeamter

Weiterhin bester eea-Landkreis Baden-Württembergs

Landkreis Ravensburg erneut mit dem "European Energy Award" in Gold ausgezeichnet

Der Landkreis Ravensburg wurde erneut mit dem "European Energy Award" (eea) in Gold ausgezeichnet. Mit dem Award werden herausragende Aktivitäten im Bereich Energie und Klimaschutz ausgezeichnet. Damit erlangte der Landkreis Ravensburg bereits zum dritten Mal in Folge die Gold-Zertifizierung, die die höchste internationale Auszeichnung zur Würdigung der Aktivitäten in diesem Bereich darstellt und die im Rahmen des Kommunalen Klimakongresses Baden-

Württemberg 2021 verliehen wurde. "Die erneute Auszeichnung in Gold zeigt, welch hohen Stellenwert der Klimaschutz in unserem Landkreis hat. Im Sinne von "global denken, lokal handeln" leisten wir unseren Beitrag zur Reduzierung des CO2-Ausstoßes. Besonders erfreulich ist auch, dass unser Landkreis weiterhin bester eea-Landkreis in ganz Baden-Württemberg ist. Dies ist für uns Bestätigung und Ansporn zugleich und gibt Rückenwind sowohl für unsere Erneuerbare-Energien-Agenda "Solarlandkreis Ravensburg" als auch für den vom Kreistag beschlossenen deutlichen Ausbau des ÖPNV-Angebots im Landkreis", so Landrat Harald Sievers.

Bereits im Jahr 2008 beteiligte sich der Landkreis Ravensburg als Pilotlandkreis am European Energy Award. Bei der ersten Zertifizierung im Jahr 2010 startete der Landkreis mit 72 % der rereichbaren Punkte, im Jahr 2012 mit 79,4% die goldene Zertifizierung, die trotz verschärfter Bewertungskriterien in 2016 mit 81,2 % und 2020 mit 82,1 % nochmals übertroffen wurde. Im Ranking der Landkreise für ganz Deutschland liegt der Kreis Ravensburg auf Platz 4.

Zum kontinuierlichen Erfolg beigetragen hat die Zusammenarbeit mit der Energieagentur sowie das Engagement der Städte und Gemeinden des Landkreises. Dies zeigt sich auch darin, dass 22 der 39 Kommunen im Kreis selbst am eea teilnehmen. Zur Schaffung von Synergien wurde eine Datenbank erstellt, mit der z. B. energetische Quartierskonzepte

über kommunale Grenzen hinweg geplant werden können. Seit 2015 dient das Energie- und Klimaschutzkonzept des Landkreises als Grundlage für die Umsetzung von vielfältigen Maßnahmen: Im Bereich kommunale Gebäude hat der Landkreis Ravensburg seine Stromversorgung auf 100 Prozent Ökostrom umgestellt und setzt auf den Ausbau von Photovoltaik-Dachanlagen und Nahwärmenetze. Für anstehende Sanierungen und Neubauten wurde ein Leitfaden für

Nachhaltiges Bauen entwickelt, um energetische undökologische Kriterien zu berücksichtigen. Neben der Radverkehrsförderung und der Verbesserung des ÖPNV-Angebots durch Regiobuslinien hat der Landkreis Ravensburg in den vergangenen Jahren auch den Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge vorangetrieben. Zur Stärkung der ökologischen Landwirtschaft wurde der Landkreis Ravensburg 2018 als Bio-Musterregion ausgewählt. Zudem wurde 2019 die Umsetzung einer eigenen Biodiversitätsstrategie beschlossen.

Freunde der Boxerhunde Reute e.V.

Die Freunde der Boxerhunde Reute e. V. dürfen nach über 6 Monaten Zwangspause durch Corona wieder einen Übungsbetrieb in begrenztem Umfang durchführen. Auf ihrem Hundeplatz (nach dem Kloster Reute in Richtung Möllenbrunn) kann wieder Hundesport - für Junghunde auch Vorbereitung auf Begleithundeprüfung (Hundeführerschein) betrieben werden und es werden auch Kurse für Welpenkurs angeboten. Der Welpenkurs ist jeweils am Sonntag um 11.00 Uhr. Unter Einhaltung der Hygienevorschriften und der Abstandsregeln wird in Kleingruppen trainiert. Da insgesamt nur 20 Personen zugelassen sind, soll bitte grundsätzlich nur eine Person (über 14 Jahren) mit dem Hund zum Übungsbetrieb kommen. Wer am Welpenkurs teilnehmen will, bitte beim Vorstand, Telefon 07502/2876, anmelden. Weitere Infos auch unter www.bk-ravensburg.de







Von links nach rechts: Herr Thomas Riesch (Landkreis RV, Amtsleiter Hauptamt), Herr Franz Fugel (Landkreis RV, Stellvertretender Amtsleiter Straßenbauamt), Herr Franz Pfau (Landkreis RV, Stellvertretender Amtsleiter Landwirtschaftsamt), Frau Kerstin Dold (Landkreis RV, Klimaschutzmanagerin), Herr Walter Göppel (Geschäftsführer Energieagentur Ravensburg), Landrat Harald Sievers und Dr. Andreas Honikel-Günther (Erster Landesbeamter) (Bildrechte: Landkreis Ravensburg)



Abgasanlagen

Bremsen

Fehlerdiagnose

Kupplungen

Zubehör

AUTOHAUS KÖBERLE

Saulgauer Straße 37 88326 Aulendorf Tel. 07525/8705



WWW.AKTION-TU-WAS.DE





Bauen · Entsorgen · Landwirtschaft

Unser Wertstoffhof hat für Sie geöffnet!

Wertstoffhof Hasengärtlestrasse 54:

Di - Fr: 8.30 - 11.30 und 13.30 - 16.30 Uhr, Sa: 9.30 - 12.30 Uhr

Heydt Container u. Umweltservice GmbH Unterrauhen 88326 Aulendorf 07525/9211-0 info@heydt-gmbh.de · www.heydt-gmbh.de





WIR BAUEN **IHR ZUHAUSE**





Besuchen Sie uns im Musterhaus in Bad Saulgau oder Villingen-Schwenningen! Wir beraten Sie gerne.

Bitte vorab Termin vereinbaren: T. 07581 2061161



Tagespflege im Wohnpark St. Vinzenz

Damit kein Tag wie jeder andere ist

- 16 barrierefreie Plätze
- Gemeinschaftsräume
- Aktivierungsräume
 - Therapieräume
 - Garten



Öffnungszeiten: Mo-Fr 8:00-16:30 Uhr

> Wenn Sie Fragen zur Tagespflege haben, dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Wohnpark St. Vinzenz, Safranmoosstr. 7, 88326 Aulendorf Ansprechpartner: Markus Grauert, Tel.: 07525 92408-100

Wirtshaus "Zum Stern" Otterswang

Liebe Gäste und Freunde. wir verabschieden uns über den Sommer in eine Umbau-/Renovierungsphase. Wir bedanken uns für eure Treue und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst 2021!

> Martha und Josef Laux **Brigitte und Robin Laux**

Druck | Präzision | Perfektion



Saulgauer Str. 3 · 88326 Aulendorf Telefon 07525/522 · Fax 07525/547 e-mail: info@druckerei-marquart.de





Wir verkaufen Ford, Daihatsu und Gebrauchtwagen (alle Marken)



Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

Kornhausstraße 4 88326 Aulendorf Telefon 07525/8405 Telefax 07525/8950 Mobil 0171/3143548 Beck@autobeck.de